

Tischtennis Böblingen - Die Rückrunde läuft, auch die Top-Jungenteams sind auf Kurs – Teil 2

Geschrieben von: Thomas Stegemann

Samstag, den 10. Februar 2018 um 17:44 Uhr

Unsere 3 Aushängeschilder bei der männlichen Jugend sind auch mittendrin in der Rückrunde.

In der höchsten Bezirksspielklasse - der Bezirksliga - spielt unsere Jungen 3 eine gute Rolle. Der 2. Platz ist das Ergebnis der Vorrunde, nur der 2. Mannschaft aus Leonberg-Eltingen musste man sich geschlagen geben. Und das denkbar knapp mit 4:6 obwohl die Gastgeber mit Fabian Haid und Eli Kronich 2 Stammspieler des Verbandsklasse-Tabellenführers eingesetzt hatten. Die Nummer 1 Kevin Wu spielte souveräne 7:3, Ganusan Satkunerason konnte sein Potenzial nicht in Siege wandeln. In der Rückrunde wird er eine Klasse tiefer als Nr.1 antreten um wieder Selbstvertrauen aufzubauen und dann nächste Saison wieder in der Bezirksliga auf zu schlagen. Elias Bernschneider spielte hervorragende 7:1 und auch sein Bruder Noah bilanzierte positiv (5:3). Auch die Doppel überzeugten mit 8:2, Kevin und Elias blieben dabei ungeschlagen. Zur Rückrunde bekam das 12-jährige Talent Louis Mac die Chance sich an Pos. 2 zu behaupten und das klappt bisher auch gut, er steht bis jetzt 3:1. Für die Mannschaft steht bisher ein Sieg und ein Unentschieden – gegen die starke 1. Mannschaft aus Rutesheim – zu buche. Das Rückrunden-Ziel ist, wieder auf einem der ersten drei Plätze zu landen – toi, toi, toi!

Die 2. U18-Mannschaft in der Landesklasse erreichte das Ziel der Vorrunde – in der oberen Hälfte zu „überwintern“ – mit bravour. Platz 3 war das Zwischen-Ergebnis für Kai Bernreuther, Maximilian von Löwe (11:4 !), seinen Bruder Lukas und Fabian Hörmann (7:1 !). Nach dem Motto „never change an running system“ bleibt das Team zur Rückrunde so zusammen. Lediglich die Positionen in beiden Paarkreuzen wurden getauscht. Die Ergebnisse in den ersten beiden Spielen waren im Vergleich zur Vorrunde etwas schlechter, trotzdem kann man mit der bisherigen Ausbeute – ein Sieg und eine Niederlage – soweit zufrieden sein. Coach Henning Meier wird sein bestes geben, dass das Team möglichst unter den ersten vier Mannschaften bleibt. Dafür viel Erfolg!

Die Dritte auf Platz 2, die Zweite auf Platz 3 ... die Erste auf Platz 4 wäre die Fortsetzung dieser „Ergebnis-Serie“ – und tatsächlich ist das auch die Vorrunden-Platzierung der ersten Jungen U18 der SV Böblingen. In der höchsten Jugend-Spielklasse – der Verbandsklasse – lief in der Vorrunde nicht alles wie erhofft. Die Höchststrafe gegen Herbstmeister Leonberg-Eltingen tat weh, auch wenn Spitzenspieler Christian Köhler da krankheitsbedingt nicht antreten konnte. Und auch die zweite, wenn auch knappe, Niederlage – im letzten Spiel – dem zweiten Bezirksderby gegen Herrenberg (4:6) schmerzte ein wenig. Und dennoch war die Mannschaft am Ende der Vorrunde mit Platz 4 noch im Soll. Christian (12:1) und Gordon Vogt (12:3) an Pos. 1 und 3 ließen nicht viel zu, Phu Mai an Pos. 2 und Alexander Sverdlik als Nummer 4 agierten hin und wieder etwas glücklos, waren jedoch auch bei den meisten Niederlagen auf Augenhöhe mit den Gegnern. Wie die Zweite bleibt das Team in der 2. Hälfte so zusammen, lediglich tauschen Phu und Gordon die Positionen. Platz 2 bis 4 war und bleibt auch für die Rückrunde das Ziel. Selbst die Meisterschaft ist noch machbar, allerdings nicht mehr aus eigener Kraft. Der Start in die Rückrunde ist durchaus verheißungsvoll: vier Spiele, 4 Siege. 2 mal 6:1, das war standesgemäß gegen den Letzten und den 8-platzierten. Richtig Freude gemacht hat Team-Coach Thomas Stegemann die beiden 6:2-Siege gegen den Zweiten SC Staig und den (zur Halbzeit) Fünften Mühringen. Gegen beide hatte das SVB-Team in der Vorrunde 5:5 gespielt. Eine starke, kämpferische und geschlossene Mannschaftsleistung führte zum Erfolg – auch die Anforderung beim Coaching war intensiv, so Thomas. Nun gilt es, das

Tischtennis Böblingen - Die Rückrunde läuft, auch die Top-Jungenteams sind auf Kurs – Teil 2

Geschrieben von: Thomas Stegemann

Samstag, den 10. Februar 2018 um 17:44 Uhr

Niveau beim Restprogramm ähnlich hoch zu alten wie in den letzten beide Spielen – dann stimmt auch das Endergebnis ... haut rein!